
V o r r e d e .

Der Leiden, die Sachsen im Jahr 1813
duldeten, sind so viele, daß sie alle zu zählen,
zu berechnen, in Zahlen auszusprechen,
ganz unmöglich wäre. Viele sind darin
allein begründet, daß dies Land der Schau-
platz des fürchterlichsten Kampfes auf Leben
und Tod, der Rache, des Ehrgeizes, der
gränzenlosesten Erbitterung war. Sie hät-
ten ihm nicht bei dem besten Willen der
kriegführenden Feldherren und Fürsten erspart
werden können. Aber es giebt unzählige,
die ihm erwuchsen, weil es dem französi-